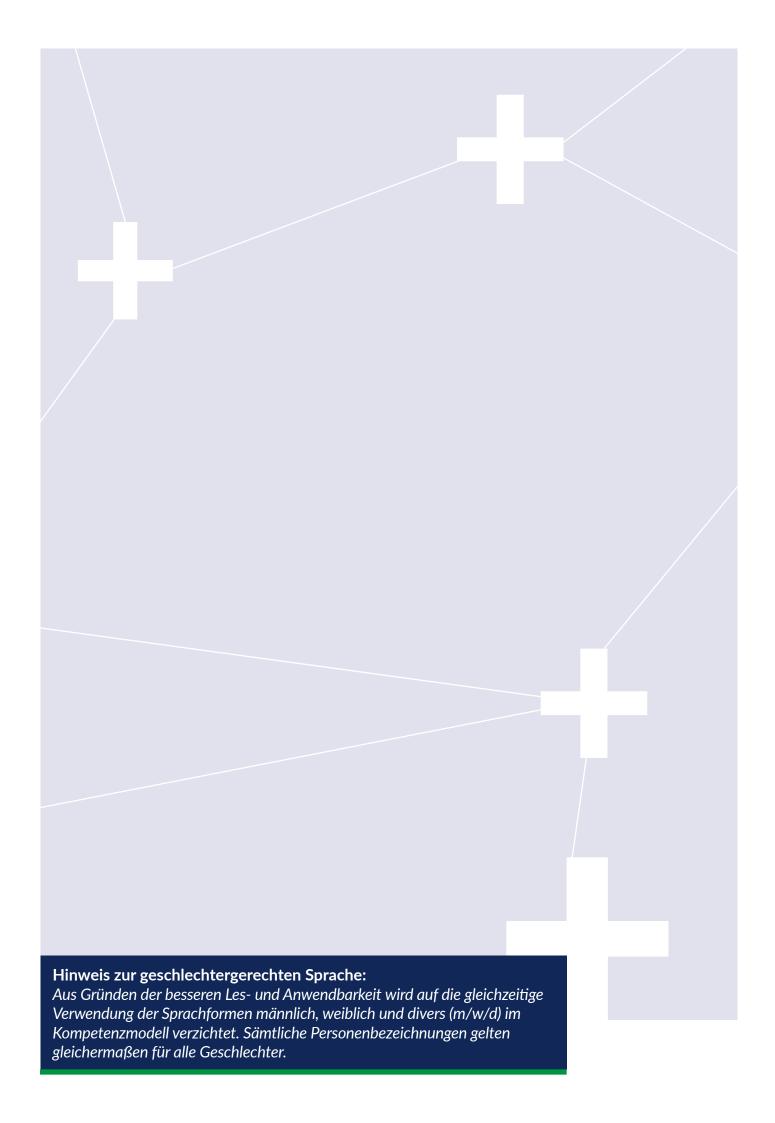
Kompetenzmodell Social Media Manager*in

REGIO-Jobfamilie Vertrieb & Marketing

pro**Weiterbildung** PLUS

systematisch + regional + vernetzt





Kompetenzmodell Social Media Manager

Name:

Datum:

Dieses Dokument beinhaltet die wesentlichen Kompetenzen der Stelle Social Media Manager. Diese werden anhand von kurzen Beschreibungen genauer erklärt. Die Führungskraft beurteilt anhand einer 5-stufigen Skala wie gut Sie aus ihrer Sicht diese Kompetenzen am Arbeitsplatz einbringen. Die grau hinterlegte Einschätzung kann als Soll-Zustand verstanden werden.

Seite 1

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

VERBALE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN kommuniziert effektiv (verbal)

- + drückt sich verbal klar und deutlich aus
- + unterstreicht Argumente durch angemessenen Tonfall und passende Gesten
- + baut effektiv einen Dialog auf
- + kommuniziert wirkungsvoll über das Telefon oder während Konferenzschaltungen
- + Zeigt, dass er versteht, um was es dem anderen geht
- + erkennt die Informationsbedürfnisse anderer
- + hält die über- und untergeordneten Stellen der Organisation in angemessener Art und Weise über wesentliche Ereignisse und Probleme auf dem Laufenden

SCHRIFTLICHE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN kommuniziert effektiv (schriftlich)

- schreibt klar, verständlich und nachvollziehbar
- + schreibt in einer Form, die dem Leser und Thema angemessen ist
- + beherrscht relevante Fachbegriffe und wendet diese richtig an

SCHREIBKOMPETENZ

vermittelt mithilfe seiner Texte klare, wirkungsvolle und überzeugende Botschaften

- integriert kreative Ansätze und originelle Ideen in schriftlichen Arbeiten
- + formuliert ansprechende Texte für analoge und digitale Kommunikationsmedien
- + befolgt branchenspezifische oder organisationsweite Schreibstilrichtlinien und -standards
- + recherchiert relevante und vertrauenswürdige Quellen und zitiert Informationen korrekt
- + stellt sicher, dass der Text auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Leser zugeschnitten ist
- passt den Schreibstil und die Schreibweise je nach Medium, sei es für gedruckte Dokumente, Online-Texte, soziale Medien oder E-Mails an

PRÄSENTATIONEN hält erfolgreiche Präsentationen

- + erstellt klare und gut verständliche Präsentationen
- + wirkt sicher, wenn er Präsentationen hält
- + setzt visuelle Hilfsmittel wirksam ein

MA bringt dies kaum ein MA bringt dies jederzeit ein

1

1

5

5

1

5

		110 Kitteriam bitte	. 5 i diikte vergeben
nimr Unte + : + : + :	ERZEUGUNGSFÄHIGKEIT Int wirkungsvoll auf Mitarbeiter Einfluss und erhält deren Erstützung Stellt Ideen und Informationen überzeugend dar Ist offen für Vorschläge anderer Widerspricht konstruktiv Dewegt andere dazu, ihr Verhalten zu ändern Dewegt Menschen zum Handeln	1 MA bringt dies kaum ein	5 MA bringt dies jederzeit ein
	PRECHUNGEN nt aktiv an Besprechungen teil bzw. leitet diese effektiv		
	nimmt ergebnisorientiert an Besprechungen teil	1	5
reag + 6 + 1 + 1 + 5 + 5	SENBEWÄLTIGUNG iert wirkungsvoll auf Krisen- oder Notsituationen erkennt frühzeitig Anzeichen einer Krise reagiert bei Krisen oder Notfällen unmittelbar und stellt sich diesen stellt sicher, dass alle betroffenen Mitarbeiter vollständig informiert bleiben ergreift Maßnahmen zur Verhinderung zukünftiger Krisen oder Notlagen	1	5
best	ESSMANAGEMENT eht unter Arbeitsbedingungen mit hohem Druck passt sich häufigen oder plötzlichen Änderungen von Prioritäten an, um Zielvorgaben zu erreichen ändert Prioritäten und Aktivitäten, um enge Zeitvorgaben zu erfüllen nält sich konsequent an Zeitvorgaben	1	5
IDE erke Metl inno + : + !	EN UND INNOVATION nnt Verbesserungsbedarf, schlägt neue oder bessere noden zur Arbeitsbewältigung vor und regt andere zu vativem Denken an stellt Veränderungsbedarf präzise fest iefert kreative Verbesserungsvorschläge st bestrebt, effektivere Methoden zur Aufgabenbewältigung zu entwickeln findet kosteneffizientere Methoden und setzt sie um	1	5
setzt Forts + + e	RÄNDERUNGSMANAGEMENT notwendige Veränderungen wirksam um und überwacht den schritt passt sich Veränderungen flexibel an eignet sich neues Fachwissen oder neue Techniken schnell an und nutzt diese	1	5

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT baut gute Beziehungen zur Öffentlichkeit auf und pflegt diese		
 sorgt für eine positive Außenwirkung des Unternehmens in der Öffentlichkeit beteiligt sich erfolgreich an PR-Aktivitäten des Unternehmens 	1 MA bringt dies kaum ein	5 MA bringt dies jederzeit ein
reagiert angemessen auf die Bedürfnisse und Anliegen der Öffentlichkeit		
KUNDENBEZIEHUNGEN geht erfolgreich mit Kunden um		7
 steht für einen regelmäßigen Kontakt mit Kunden zur Verfügung erkennt die Ansprüche von Kunden informiert sich regelmäßig über die aktuellen Erwartungen von 	1	5
 Kunden bezüglich Qualität und Service entwickelt effektive Strategien zur Verbesserung der Kundenzufriedenheit geht effektiv auf Kundenbeschwerden ein 		
+ unterstützt das Unternehmen dabei, neue Kunden zu gewinnen		
KOLLEGIALITÄT hält erfolgreiche Arbeitsbeziehungen mit Kollegen aufrecht	,	_
 + arbeitet effektiv mit anderen zusammen + baut positive Beziehungen mit anderen auf + respektiert unterschiedliche Meinungen und Sichtweisen + respektiert unterschiedliche persönliche Hintergründe und Werte 	1	5
TEAMGEIST zeigt Teamgeist		
 nimmt wirksam an Teamaktivitäten wie Entscheidung, Planung, Problemlösung und Zielsetzung teil zeigt, dass er sich den Teamzielen verpflichtet fühlt 	1	5
ZIELSETZUNG UND PRIORITÄTEN setzt Ziele und Prioriäten effektiv und entwickelt Pläne, um diese	1	
 Ziele zu erreichen + setzt effektiv die richtigen Schwerpunkte + setzt effektive kurzfristige Ziele + baut Meilensteine in die Planung ein 	1	5
UMSETZUNG VON PLÄNEN setzt Pläne wirkungsvoll in die Tat um		
+ setzt Ziele im definierten zeitlichen Rahmen um	1	5
ARBEITSEINSTELLUNG zeigt eine professionelle Arbeitseinstellung		
 zeigt eine vorbildliche Arbeitseinstellung erfüllt die eigenen beruflichen Pflichten verantwortungsvoll 	1	5

	UNGSBEREITSCHAFT :he Entwicklungsbereitschaft		
+ ist offen fü Arbeitsleis	lback von Kollegen, um die eigene Leistung zu	1 MA bringt dies kaum ein	5 MA bringt dies jederzeit ein
PRODUKTK zeigt Produktk	KENNTNISSE Kenntnisse		
	undkenntnisse über alle Produkte en Zweck des Produkts	1	5
KENNZAHL hat ein ausgep	EN prägtes Kennzahlenverständnis		
+ kennt den	olexe Auswertungen durchführen Zweck von Kennzahlen und deren Zusammenhänge Dashboards umgehen	1	5
MS-OFFICE	ce Produkte zielführend		_
+ besitzt gru + besitzt gru	undlegendes Outlook-Verständnis und wendet dieses ar undlegendes Word-Verständnis und wendet dieses an undlegendes Teams-Verständnis und wendet dieses an veitertes PowerPoint-Verständnis und wendet dieses ar		5
	E-RESOURCE-PLANNING (ERP) se-Resource-Planning (ERP) zielführend		
	as ERP-System aufgabenspezifisch an sgeprägtes Strukturverständnis für das ERP-System	1	5
	IMENSSPEZIFISCHE SOFTWARE rnehmensspezifische Software wirksam		
+ versteht d	ie unternehmensspezifische Software grundlegend	1	5
	UTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT rte Kenntnisse des Datenschutzes und der icherheit	1	5
+ besitzt Ver Informatio + besitzt Sel	orschriften zum Datenschutz eigenständig an rständnis für die Regeln des Datenschutzes und der onssicherheit bstdisziplin bei der Anerkennung und Umsetzung von utz und Informationssicherheit		
Dateristin	and and anomation of the second of the secon		

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

AUFFÄLLIGKEITEN UND UNREGELMÄSSIGKEITEN IN
IT-SYSTEMEN IM EIGENEN AUFGABENBEREICH
erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in IT-System im
eigenen Arbeitsbereich

+ erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in IT-System im eigenen Arbeitsbereich

1 5 MA bringt dies MA bringt dies kaum ein jederzeit ein

1

1

DATENKOMPETENZ (DATA LITERACY)

besitzt die Fähigkeit, Daten auf kritische Art und Weise zu sammeln, zu managen, zu bewerten und anzuwenden

- + hält stets die Vorgaben zu Datenschutz und -sicherheit ein
- + interpretiert vorhandene Datenanalysen korrekt
- + interpretiert vorhandene Daten-Visualisierungen korrekt
- + interpretiert vorhandene Daten-Verbalisierungen korrekt
- + identifiziert Handlungsmöglichkeiten eigenständig
- + leitet datengetriebenes Handeln ab

SUCHMASCHINENOPTIMIERUNG (SEARCH ENGINE OPTIMIZATION, SEO)

nutzt Suchmaschinenoptimierung effektiv zur Verbesserung der Sichtbarkeit einer Website in den organischen (unbezahlten) Suchergebnissen

- + identifiziert effektiv relevante Keywords, die von potentiellen Nutzern bei der Suche nach Inhalten verwendet werden
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis dafür, wie soziale Medien in die SEO-Strategie integriert werden können, um Traffic und Engagement zu steigern

5

SOCIAL MEDIA

baut eine effektive Social Media-Präsenz auf, die nicht nur die Zielgruppe anspricht, sondern auch die Ziele der Organisation und der Marke unterstützt

- + hat ausgeprägtes Verständnis für verschiedene Social Media-Plattformen wie Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn usw, einschließlich ihrer Funktionen, Zielgruppen und Besonderheiten
- + entwickelt eine Content-Strategie, die den Bedürfnissen und Interessen der Zielgruppe entspricht. Dies umfasst die Planung von Inhalten, die sowohl ansprechend als auch relevant sind
- + erstellt qualitativ hochwertige und ansprechende Inhalte wie Texte, Bilder, Videos, Infografiken und andere Medien
- + fördert effektiv das Engagement der Nutzer durch Interaktionen mit der Online-Community auf den sozialen Plattformen
- + versteht die Zielgruppe, einschließlich ihrer Demografie, Interessen, Verhaltensweisen und Online-Gewohnheiten, um gezieltere Inhalte zu erstellen
- verwendet Social Media-Management-Tools wie Hootsuite,
 Buffer, Sprout Social usw., um Inhalte zu planen, zu veröffentlichen, zu verwalten und Leistungsdaten zu analysieren
- + besitzt grundlegende Fähigkeiten im Grafikdesign, um ansprechende Grafiken und visuelle Inhalte für soziale Plattformen zu erstellen
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für bezahlte Werbnug auf sozialen Plattformen, einschließlich der Erstellung von Anzeigen, Zielgruppenausrichtung und Budgetmanagement
- + beherrscht die Fähigkeit, Social Media-Metriken wie Reichweite, Engagement, Klicks, Konversionen usw. zu verfolgen und zu analysieren, um den Erfolg der Social Media-Strategie zu bewerten und Anpassungen vorzunehmen
- verfolgt Trends und Entwicklungen in der Social Media-Landschaft, um auf dem Laufenden zu bleiben und die Strategie entsprechend anzupassen
- + erzählt Geschichten und schafft emotionale Verbindungen, um das Interesse der Zielgruppe zu wecken

COMMUNITY MANAGEMENT

verwaltet und pflegt eine (Online-)Community, die ein gemeinsames Interesse, eine gemeinsame Plattform oder ein gemeinsames Ziel teilen

- + baut Beziehungen zu Community-Mitgliedern und pflegt diese, um Vertrauen und Loyalität aufzubauen
- entwickelt Community-Richtlinien und setzt diese durch, um das Verhalten der Mitglieder zu regulieren und eine respektvolle Umgebung sicherzustellen
- + überwacht und moderiert Inhalte und Diskussionen in der Community, um Spam, Missbrauch und unangemessenes Verhalten zu verhindern
- + implementiert Strategien zur Steigerung der Mitgliederzahl und zur Förderung der Beteiligung an der Community
- kennt Funktionsweise der Plattformen, auf denen die Community gehostet wird, um technische Probleme zu beheben und Verbesserungen vorzunehmen

1 5

MA bringt dies MA bringt dies kaum ein jederzeit ein

1

GRAFIKDESIGN

erstellt qualitity hochwertige visuelle Inhalte, die die gewünschte Botschaft effektiv vermitteln

- + besitzt Verständnis für grundlegende gestalterische Prinzipien wie Layout, Farbtheorie, Kontrast, Typografie und Komposition, um visuell ansprechende Designs zu erstellen
- + besitzt Wissen über die Auswahl und Verwendung von Schriftarten, Schriftgrößen und Zeilenabständen, um Texte in Designs effektiv zu präsentieren
- + beherrscht Bildmanipulation, -retusche und -optimierung, um Fotos und Bilder für verschiedene Zwecke anzupassen
- + ist fähig eigene Illustrationen, Vektorgrafiken und Icons zu erstellen, um einzigartige visuelle Elemente zu integrieren
- + entwickelt effektive Layouts für verschiedene Medien wie Printmaterialien, Websites, Apps und soziale Medien
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für Farbtheorie, Farbharmonie und die Auswahl von Farbschemata, um Designs ästhetisch ansprechend zu gestalten
- + besitzt ausgeprägte Kenntnisse über die Erstellung von Druckvorlagen, Farbprofilen und anderen technischen Aspekten für den Druckprozess
- + hat Kenntnisse über die Erstellung von Druckvorlagen, Farbprofilen und anderen technischen Aspekten für den Druckprozess
- + besitzt die Fähigkeit, originelle Ideen zu entwickeln und kreative Lösungen für Designherausforderungen zu finden
- + erstellt visuelle Geschichten oder Konzepte in Form von Storyboards, um komplexe Ideen oder Abläufe zu kommunizieren
- + besitzt Kenntnisse über die Erstellung von Designs für Websites, Apps, Social Media und andere digitale Plattformen, einschließlich animierter Inhalte
- + kann Designentscheidungen präzise erklären, Feedback zu geben und mit Kunden oder Teammitgliedern zusammenzuarbeiten
- + besitzt Kenntnisse über Urheberrecht, Bildrechte und Lizenzen, um sicherzustellen, dass verwendete Bilder und Grafiken rechtmäßig verwendet werden

7

1 MA bringt dies kaum ein

MA bringt dies jederzeit ein

proWeiterbildung PLUS

systematisch + regional + vernetzt

KONTAKT

www.proweiterbildungplus.de E-Mail: post@weiterbildungplus.de

HINWEIS

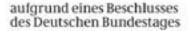
Dieses Kompetenzmodell wurde im Rahmen des Projekts proWeiterbildung PLUS entwickelt. Es basiert auf dem Talent Index[©] von effecteev[®].

Bildnachweis Titelseite: iStock.com/tomozina



Gefördert durch:











in Kooperation mit



Die Wirtschaftsförderung Kreis Unna (WFG) realisiert das Projekt proWeiterbildung PLUS in Kooperation mit dem Netzwerk Industrie RuhrOst e.V. (NIRO).